

Hoffnung für Ex-Häftlinge

von Martina Groß

Produktion: SWR 2026, ~ 55 Minuten

In den 1990er-Jahren trug Los Angeles den zweifelhaften Titel „Ganghauptstadt der Welt“. In den Straßen von Central- und East L.A. herrschte Krieg. Als der junge Jesuitenpater Gregory Boyle im Wochentakt Jugendliche aus seiner Gemeinde beerdigen musste, begann er zu handeln. Wie wäre es, in Menschen zu investieren, anstatt Probleme durch Inhaftierungen zu lösen? Boyle schuf Jobs für die Jugendlichen, zunächst in seiner Gemeinde, später in einer Bäckerei. Was einmal klein begann, ist heute mit Homeboy Industries die größte Organisation zur Rehabilitierung von ehemaligen Gangmitgliedern und Inhaftierten in den USA.